

Protokoll zum 44. Gaujugendtag

Datum: 12.03.2023
Ort: Schützenhaus Bavaria Langensendelbach 1921 e.V.
Schriftführerin: Bernadette Lechner
Anwesend: siehe Anwesenheitsliste
Beginn: 14:10 Uhr
Ende: 15:15 Uhr

Tagesordnung: siehe Anhang

zu TOP 1:

Der 1. Gaujugendleiter Dominik Högler begrüßt die Versammlung und dankt für die Teilnahme bzw. Anwesenheit am diesjährigen Gaujugendtag. Besonders begrüßt Dominik den stellvertretenden Bezirksjugendleiter Cedrik Müller, den 1.

Gausportleiter Oliver Lechner, sowie den 1. Vorstand von Bavaria Langensendelbach Jan Schürr.

Des Weiteren stellt er fest, dass fristgerecht mittels Abdruck im Schützenaktuell 3/4 und per E-Mail zum Gaujugendtag eingeladen wurde. Im Anschluss verliest Dominik die Tagesordnung für die Sitzung und erkundigt sich bei der Versammlung, ob es Einwände gegen diese gäbe. Da es keine Einwände gibt, gilt die Tagesordnung als genehmigt.

zu TOP 2:

Dominik Högler bittet nun alle Anwesenden, sich zu erheben für einen Moment der Ruhe und Stille zum Gedenken an die Toten.

zu TOP 3:

Für die Grußworte übergibt Dominik das Wort an den 1. Vorstand von Bavaria Langensendelbach Jan Schürr. Jan Schürr heißt alle Anwesenden willkommen, bedankt sich bei der Gaujugend für ihr Engagement und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Dominik bedankt sich bei Jan für seine Worte und übergibt das Wort an Oliver Lechner, den 1. Gausportleiter. Oliver begrüßt ebenfalls alle Anwesenden, lobt die Arbeit der Gaujugendleitung und die tatkräftige Mithilfe bei den Gaumeisterschaften. Des Weiteren weist er auf die Gaumeisterschaft Lichtpunkt hin, die im Juli 2023 stattfinden soll. Ab 2024 wird die Gaumeisterschaft Lichtpunkt nach den Regeln des DSB geschossen, diese sind noch nicht ganz festgelegt.

Dominik bedankt sich bei Oliver für seine Grußworte und übergibt das Wort dem stellvertretenden Bezirksjugendleiter Cedrik Müller. Cedrik begrüßt ebenfalls alle Anwesenden. Er macht deutlich, dass die Bezirksjugendleitung über den Aufwärtstrend der Jugendzahlen im Vergleich zu 2021 sehr froh ist. Er verweist auf die Jugendassistenzausbildung, den Shooty-Cup und Lichtpunkt-Cup sowie den Jugendcup in Thurnau. Außerdem erinnert Cedrik an den Bezirksjugendtag am 15.04.2023 um 18:00 Uhr im Schützenhaus des SV Grub am Forst mit Neuwahlen,

Jugendsprecher werden noch dringend gesucht. Im Herbst wird noch einmal eine Jugendassistentenausbildung kommen. Zur Verlängerung reicht auch der Lehrgang des BSSB. Cedrik bittet alle anwesenden Vereine darum, die Jugendleiter im ZMI vollständig einzutragen, um die Einladungen per E-Mail verschicken zu können. Dominik bedankt sich bei Cedrik für seine Worte und fährt mit der Sitzung fort.

zu TOP 4:

Das Protokoll des letzten Gaujugendtages wurde auf der Internetseite der Gaujugend veröffentlicht.

Dominik informiert die Versammlung über einige Änderungen im Protokoll, da sich im abgedruckten Protokoll der Fehlerteufel eingeschlichen hatte.

Nun fragt Dominik, ob ein Verlesen des neuen Protokolls gewünscht wird, was nicht der Fall ist. Dominik verweist darauf, dass das aktuelle Protokoll im kommenden Schützenaktuell nochmals abgedruckt wird.

Danach stellt Dominik die Frage an die Versammlung, ob es Einwände oder Anmerkungen zum Protokoll gibt. Es gibt keine. Die Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls fällt einstimmig aus, also gilt das Protokoll als genehmigt

zu TOP 5:

Der 1. Gaujugendleiter Dominik Högler verliest seinen Bericht.

Näheres hierzu kann dem Anhang entnommen werden.

Im Anschluss an seinen Bericht bedankt er sich noch bei der gesamten Gaujugendleitung, den Jugendleitern und Schützen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr sowie die Teilnahme an den durchgeführten Veranstaltungen.

zu TOP 6:

Der Kassier Uwe Streilein ist entschuldigt, daher verliest Dominik den Kassenbericht. Genaueres hierzu kann dem Kassenbericht im Anhang entnommen werden.

zu TOP 7:

Der 1. Gausportleiter Oliver Lechner stellt fest, dass das Protokoll genehmigt wurde, die Anwesenden den Bericht des Gaujugendleiters und den Kassenbericht gehört haben.

Nach dieser Zusammenfassung beantragt Oliver die Entlastung der Gaujugendleitung für das abgelaufene Jahr. Die Abstimmung über die Entlastung verläuft einstimmig. Somit ist die Gaujugendleitung entlastet.

zu TOP 8:

Dominik verliest die Änderungen für die Wahl der Delegierten. Er weist auch nochmals auf den Bezirksjugendtag am 15.04.2023 um 18:00 Uhr im Schützenhaus des SV Grub am Forst hin.

Zur Wahl der Delegierten werden von der Gaujugend Luca Horcher, Katharina Pflaum und Anna Stenglein vorgeschlagen. Aus der Versammlung kommen keine weiteren Vorschläge. Die Delegierten werden einstimmig gewählt. Vier weitere Delegierte werden von der Gaujugend noch benannt.

zu TOP 9:

Dominik gibt einen kurzen Überblick zu den geplanten Veranstaltungen bzw. Terminen für das Jahr 2023.

zu TOP 10:

Für den nächsten Gaujugendtag 2024 wird die Versammlung für einen Veranstaltungsort gefragt. Cedrik Müller von der Schützengesellschaft Ebermannstadt erklärt sich bereit, den 45. Gaujugendtag auszurichten. Es kamen keine Einwände bzw. andere Vorschläge aus der Versammlung.

zu TOP 11:

Dominik verteilt nun die Urkunden und Pokale für den St. Martins-Cup 2022, die Urkunden für den Shooty-Cup 2023 und der Jahrgangsmesterschaft 2023 an die anwesenden Vereine. Außerdem wird dem Jahrgangskönig ein Gutschein überreicht.

zu TOP 12:

Es sind keine Anträge beim 1. Gaujugendleiter eingegangen.

zu TOP 13:

Dominik bewirbt den Gegenstandsverleih der Gaujugend, welcher kostenlos ist. Es können zwei RedDot-Gewehre und eine RedDot-Pistole beim ersten Gaujugendleiter ausgeliehen werden.

Oliver spricht sich für das Lichtpunktschießen aus. Er bittet die Vereine, aktiv zu werden, um die Jugendarbeit zu fördern. Die Kinder können nun früher mit dem Schießen bekannt gemacht werden. Außerdem verweist er auf den Bezirk, der auch noch Lichtpunktgewehre zum Verleih anbietet. Diese können auf der Bezirksinternetseite oder über Barbara Florschütz angefragt werden.

Jan Schürr bittet die Gaujugend, den Gau Oberfranken West und den Bezirk, das Lichtpunktschießen konsequenter zu bewerben.

Dominik wirbt für den Lichtpunkt-Cup, bei dem alle Lichtpunktdisziplinen abgedeckt sind. Im nächsten Jahr gibt es eventuell eine weiterführende Meisterschaft. Der 1. Gaujugendleiter bittet um Mithilfe in der Gaujugend für den Bereich Pistole und Bogen. Jan Schürr bietet hier ein Pistolentraining für die Gaujugend an.

Aus der Versammlung kommt die Frage nach Zuschüssen. Dominik gibt die Auskunft, dass der Gau leider keine Zuschüsse gibt. Es kann bei Gemeinden, ortsansässigen Banken, Stadtjugendringen, Kreisjugendringen etc. nach

Zuschüssen gefragt werden. Die Vereine müssen hier selbst aktiv und kreativ werden.

Von Jan Schürr kommt der Vorschlag, dass z. B. zwei Vereine aus benachbarten Ortschaften sich für die Anschaffung von RedDot-Gewehren zusammenschließen.

Oliver gibt zu bedenken, dass im ZMI kaum E-Mail-Adressen der Jugendleiter vermerkt sind. Er bittet die Vereine, diese besser zu pflegen.

Dominik dankt den Anwesenden und wünscht allen einen guten Nachhauseweg und beendet den Gaujugendtag um 15:15 Uhr.